

## Durch Energieeffizienz und Erneuerbare Energien mehr Arbeitsplätze und Gewinne in unserer Region

### Wie viel Geld zahlt Deutschland für Energieeinfuhren (Importe – Exporte)?

	Rohöl/Minerölpr.	Erdgas	Kohle	Uran	Σ
2008 (Mrd. EUR):	<b>57,3</b>	<b>29,6</b>	<b>5,4</b>	<b>0,5</b>	<b>92,8</b>
2009	<b>34,7</b>	<b>24</b>	<b>3,1</b>	<b>0,5</b>	<b>63,0</b>
2010	<b>43,7*</b>	<b>24</b>	<b>3,8</b>	gesch. <b>0,5</b>	<b>72</b>

\* 39,7 Mrd. EUR für Rohöl plus ca. 4 Mrd. Euro Mineralölprodukte

Uran wird zu 100 Prozent importiert. Allerdings werden die Uranquellen und –lieferanten von den Atomkonzernen geheim gehalten oder zumindest verschleiert.

Quelle: Persönliche Angaben von Dr. Felix Matthes u. Hans-Joachim Ziesing (ehemals DIW und Fachmann der AG Energiebilanzen; [www.ag-energiebilanzen.de/viewpage.php?idpage=1](http://www.ag-energiebilanzen.de/viewpage.php?idpage=1)) vom 1.2.09

**Im Jahr 2010 (2009) flossen täglich 200 (170) Millionen Euro an Urandealer, Kohlekonzerne, Ölscheichs, Gaszaren. Viele von ihnen sind Tyrannen**

Einen großen Teil dieser täglich 200 Millionen Euro können wir durch Gebäudesanierungen, KWK-Projekte, Nutzung Erneuerbarer Energien sparen oder selber verdienen. Dadurch machen wir uns auch frei von problematischen, Menschenrechte verletzenden und Kriege führenden Handelspartnern. Und wir schützen die Umwelt.

Wir 82 Mill. Deutschen gaben also im Jahr 2010 etwa 2,5 Euro pro Tag für Energieimporte aus. Im Jahr 08 waren die Preise höher und wir gaben über 3 € je Bürger und Tag für Energieimporte aus.

In einem Landkreis mit 150.000 Einwohnern können also täglich über 300.000 Euro als regionale Kaufkraft bleiben, wenn wir auf Energieeffizienz und Erneuerbare Energien setzen. Das sind Arbeitsplätze und Gewinne für Elektrofirmen, Schreiner, Baubetriebe sowie Land- und Forstwirte der Region.

**Energieeffizienz und Erneuerbare Energien bringen  
täglich 300.000 Euro zusätzliche Kaufkraft in den Landkreis**

**Übrigens: Seit vielen Jahren exportieren wir mehr Strom als wir importieren:**

2005: <b>8,5 Mrd. kWh</b>	2009: <b>14,3 Mrd. kWh</b>	2011: <b>6 Mrd. kWh</b>
2007: <b>19,1 Mrd. kWh</b>	2010: <b>17 Mrd. kWh</b>	

„Vermutlich wird infolge der Abschaltung von 8 deutschen Atomreaktoren im Jahr 2011 für einige Jahre dieser Stromexportüberschuss ausfallen und bei konsequentem Ausbau der Solar- und Windkraft erst ab etwa 2013 wieder erscheinen.“ Diese im Laufe des Jahres 2011 geäußerte Vermutung wurde schon durch den Exportüberschuß in 2011 von 6 Mrd. kWh hinfällig!

**Kontakte:** <http://www.100-ee.de/>

## **Aussicht auf Unabhängigkeit und auf stabile und sinkende Preise**

Also: Regionale Wertschöpfung bis zu täglich 3 Euro je Einwohner statt Abhängigkeit von Urandealern, KohleKonzernen, Ölscheichs, Gaszaren wie auch vielfach vorbestraften Energiekonzernen in Deutschland.

Und in etwa zehn Jahren sind wir frei von Liefer- und Preisdiktaten. Da die endlichen Energiestoffe Kohle, Öl, Erdgas und Uran knapper und teurer werden, bieten nur die nach menschlichen Maßstäben unendlich vorhandenen Erneuerbaren Energien Aussichten auf stabile und sogar wieder sinkende Preise.

**Raimund Kamm**

**[www.atommuell-lager.de](http://www.atommuell-lager.de)**